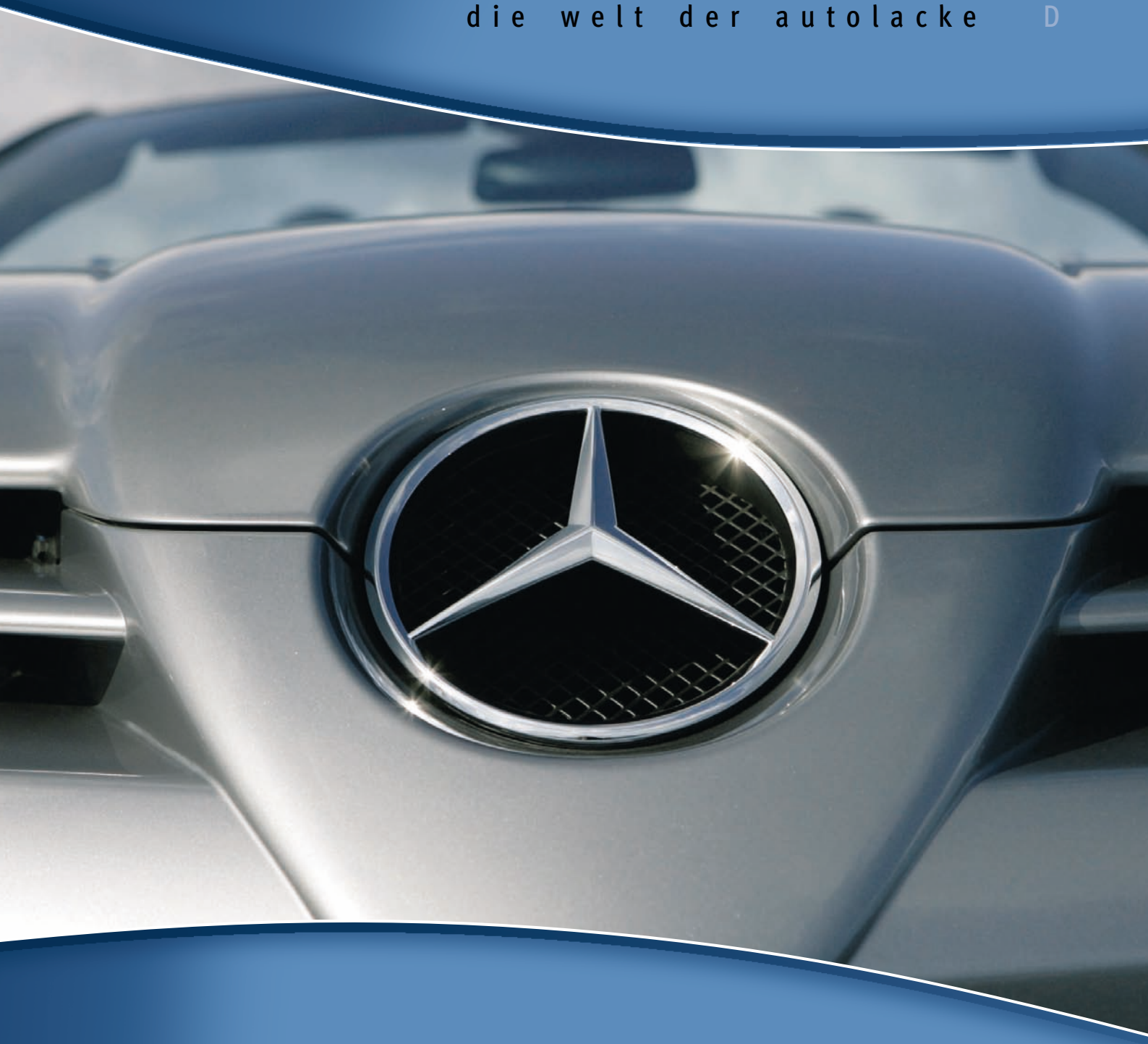
interstandox 68

die welt der autolacke D



Daimler setzt auf Standox

Kooperation im Zeichen des Sterns

Neue Kunden gewinnen

Effektives Marketing für Werkstätten

Ganz in Weiß

Automobile Farbtrends

Daimler vertraut im Bereich Autoreparaturlacke seit Jahren auf die Qualität der Premium-Produkte von Standox. Was der Weltkonzern an Standox schätzt, geht jedoch weit über Reparaturlacke hinaus.
Seite 4

schwerpunkt
Daimler setzt auf Standox 4

journal 7

produkte
MicroRepair: Gute Geschäfte mit kleinen Schäden 8
Exclusive Line: Lack in seiner schönsten Form 9

werkstatt management
Marketing für neue Kunden 10

gallery
Ferrari 312 P: Eine Legende in Rot 11

international
Hovgårdens Ytskydd lackiert mit Standofleet 12
Lackiererolympiade in Japan 13
Standox lackiert BMW Sauber F1 Fahrzeuge 14
Tatra hat den Tiger 14

gastbeitrag
Stilist Claudio Brivitello über automobile Farbtrends . . . 15

impressum
Interstandox
Die Welt der Autolacke
Interstandox ist ausschließlich für den internen Gebrauch bestimmt. Nachdruck wird auf Anfrage gern gestattet.
Herausgeber:
Interstandox-Redaktion
Standox GmbH, D-42285 Wuppertal
E-Mail: Hans.Bach@deu.standox.com
Verantwortlich für den Inhalt:
Hans W. Bach
Konzeption/Textredaktion:
K1 Gesellschaft für Kommunikation mbH, Ulf Kartte, Köln
Grafische Gestaltung:
230Volt, Axel Helmus, Düsseldorf
Bildbearbeitung:
230Volt, Düsseldorf
Standox® ist markenrechtlich geschützt.

Geheimnisvoll changierend, kühl lodernd und effektvoll: So präsentiert sich der aktuelle Exclusive Line-Farbton „Blue Flame“. Als Standohyd-Basislack mit allen Vorzügen dieser innovativen Qualität überzeugt er auch in der Handhabung.
Seite 9

Der Ferrari 312 P ist der vielleicht schönste Rennwagen der Welt. Jetzt wurde das einzig erhaltene Exemplar von einem Schweizer Betrieb komplett restauriert und mit Standox-Produkten lackiert.
Seite 11

Den Kunden fest im Blick

Dr. Julio Salcedas,
Brand Manager Standox GmbH

Die Anforderungen an die Lackierbetriebe steigen permanent: Längst reicht es nicht mehr aus, nur handwerklich gute Arbeit zu leisten. Der Geschäftsführer oder Inhaber eines Lackierbetriebes muss zunehmend unternehmerische Aufgaben der Betriebsführung übernehmen und dabei Managementprozesse genau so im Auge haben wie neue Technologien. Aber auch damit nicht genug: Wer langfristig Erfolg haben will, muss das eigene Profil schärfen, um sich vom Wettbewerb abzuheben. Das geht nur mit einer klaren Marketingstrategie und auf die Zielgruppen zugeschnittenen Maßnahmen.

Auf Dauer werden die Betriebe die Nase vorn haben, die nicht nur hohe Qualität bieten, sondern den Kunden im Blick haben und ihre Leistungen nach außen hin öffentlichkeitswirksam darstellen. Wir bei Standox haben das erkannt und unterstützen Sie mit Informationen und maßgeschneiderten Beratungsleistungen dabei, durch effizientes Marketing neue Kunden zu gewinnen und bestehende zu binden (siehe dazu auch den Artikel auf Seite 10).

Dabei entsteht eine starke Marke nicht von heute auf morgen: Marketing ist keine „Eintagsfliege“, und eine einmalige Werbeanzeige in der Lokalzeitung ist letztlich rausgeschmissenes Geld. Nur wer seinen Kunden auf Dauer einen Mehrwert bietet und diesen entsprechend kommuniziert, wird bei diesen einen unverwechselbaren und bleibenden Eindruck hinterlassen, den sie bei keinem anderen Anbieter finden.

Das gleiche gilt übrigens auch für uns: Die Marke Standox steht seit vielen Jahren für zuverlässige Qualität. Auch in Zukunft werden wir alle Anstrengungen darauf richten, dass unsere Kunden jede Menge Gründe haben zu sagen: „Mit Standox bekomme ich das beste Ergebnis“.

Ihr

Sie wollen mehr über Europas führende Autoreparaturlack-Marke wissen?
Das Brand Video führt Sie in die Welt von Standox:
www.standox.com/company

Daimler setzt auf S ta

Daimler vertraut im Bereich der Reparaturlacke seit vielen Jahren auch auf die Qualität der Premium-Produkte von Standox. Was der Weltkonzern an Standox schätzt, geht jedoch weit über Lacke hinaus.

Bevor sich ein bedeutender Automobilhersteller wie Daimler für eine Lackmarke entscheidet, nimmt er die Produkte und Lackiersysteme des Herstellers genauestens unter die Lupe. In umfassenden Prüfungen und Tests unter unterschiedlichen klimatischen Bedingungen hat sich dabei immer wieder die hohe Qualität der Standox-Produkte bestätigt. Heute sind alle wichtigen Lackiersysteme von Standox im Pkw- und Nutzfahrzeugbereich für die weltweite Reparaturlackierung von Daimler freigegeben.

Überzeugende Lackqualität

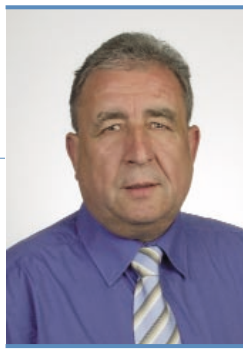
Wie sehr die Stuttgarter auf die zukunftsweisenden Produkteigenschaften der Standox-Materialien vertrauen, belegt eindrucksvoll die Tatsache, dass bereits vor dem Inkrafttreten der EU-Lösemittelrichtlinie am 1.1.2007 ein Großteil der von Standox belieferten Werkstätten des Daimler-Konzerns mit dem Wasserlack-System Standohyd lackiert haben – darunter auch die vom Wuppertaler Lackhersteller betreuten Mercedes-Benz-Lackier- und Karosserie-Zentren (LaKaZe). Heute setzen nicht nur viele europäische und nordamerikanische Mercedes-Benz-Betriebe auf Standohyd, sondern zunehmend auch Betriebe in Australien und Asien. So verarbeitet beispielsweise der größte japanische Fahrzeugimporteur, Yanase, ebenso Standox-Wasserlacke wie die MB-Niederlassung Bin Hung in Taipeh/Taiwan.

Erst kürzlich freigegeben hat Daimler das innvovative Standoflash-System für den MicroRepair-Bereich. Der Einsatz der UV-Technologie ermöglicht die schnelle und kostengünstige Reparatur kleinerer Schäden im Rahmen der zeitwertgerechten Lackreparatur und erhöht damit Auslastung und Profitabilität der Werkstätten. Ein weiteres Beispiel für zukunftsorientierte Produkte aus dem Hause Standox ist der kratzfeste Standocryl VOC Platinum-Klarlack, der mechanisch und chemisch besonders widerstandsfähig ist und die Fahrzeuge dauerhaft vor kleinen Kratzern und Glanzverlust schützt.

Weltweite Trainings und Services

Schon lange beschränkt sich die erfolgreiche Zusammenarbeit nicht mehr nur auf die Lieferung von Lackmaterialien. Der 2006 geschlossene, weltweite Kooperationsvertrag umfasst eine ganze Palette an Services, mit denen Profitabilität und Manage-

andox



Hermann Kik ist verantwortlich für die Reparaturtechnik und Lackierung im weltweiten After-Sales-Bereich der Daimler AG.

Wir brauchen einen starken Partner

interstandox
Seit wann vertraut man im Hause Daimler auf die Produktqualität der Marke Standox?

Hermann Kik
Die Zusammenarbeit hat Mitte der 1980er Jahre begonnen und ist seitdem kontinuierlich gewachsen. Erst kürzlich ist sie erneut durch ein weltweites „QualitätsManagementSystem-Audit“ (QMSA) bestätigt worden. Hierbei wurde das komplette Qualitäts-Managementsystem unserer Partner mit dem Schwerpunkt Stärken im After Sales bewertet.

interstandox
Welche Anforderungen muss ein Lackhersteller für eine weltweite Zusammenarbeit mit Daimler erfüllen?

Hermann Kik
In erster Linie erwarten wir natürlich eine hervorragende Produktqualität und umfassende Lackkompetenz. Dazu gehören auch ein erstklassiger Service und weltweite technische Unterstützung. Und natürlich brauchen wir einen starken Partner, der ebenso als Global Player agiert.

interstandox
Welche Bedeutung hat Produkt-Training im Hause Daimler? Wie ist die Zusammenarbeit bei Schulung und Training?

Hermann Kik
Neue komplexe Produkte und Technologien stellen immer höhere Anforderungen. Aus diesem Grund hat die Qualifizierung unserer Mitarbeiter eine hohe Bedeutung. Standox unterstützt uns mit Trainings und Beratung, die punktgenau auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten sind. Dabei lernen unsere Lackierer auch den Umgang mit zukunftsorientierten Techniken wie MicroRepair oder modernsten Color Tools.

interstandox
Wie wichtig ist die Zusammenarbeit auf dem Gebiet „Tradition und Classic“?

Hermann Kik
Nicht nur, weil wir es mit einem wachsenden Markt zu tun haben, sondern weil unsere Marken eine große Historie besitzen, ist eine enge Zusammenarbeit sehr wichtig. Für die Restaurierung klassischer Fahrzeuge hat unser Mercedes-Benz Classic Center gemeinsam mit Standox eine Lackierempfehlung erarbeitet, die ein Höchstmaß an originalgetreuer Anmutung gewährleistet und den heutigen Umwelt-Erfordernissen gerecht wird.

interstandox
Welches sind die Gründe, dass eine große Anzahl der Werkstätten des Daimler-Konzerns in Europa mit Standox lackieren?

Hermann Kik
Mit Standox Produkten erzielen unsere Werkstätten auch unter nicht optimalen Bedingungen beste Ergebnisse. Aber unsere Betriebe schätzen Standox auch als verlässlichen Partner vor Ort, der schnell und kompetent hilft.

Der Standox Kalender „Color Codes 2009“ präsentiert klassische Fahrzeuge und edle Sportwagen in außergewöhnlichem Ambiente.

mentprozesse der Werkstätten des Daimler-Konzerns weiter verbessert werden sollen. Die enge Kooperation wurde kürzlich durch ein weltweites Audit bestätigt, bei dem das komplette Qualitätsmanagement-System von Standox geprüft wurde. Auf regionaler Ebene unterstützen Standox-Spezialisten die Betriebe in allen technischen Fragen der Reparaturlackierung ebenso wie bei betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen, etwa wenn es um die Optimierung von Arbeitsabläufen geht. Darüber hinaus werden spezielle Schulungen für Lackierer angeboten, die die besonderen Anforderungen der Werkstätten des Daimler-Konzerns berücksichtigen.

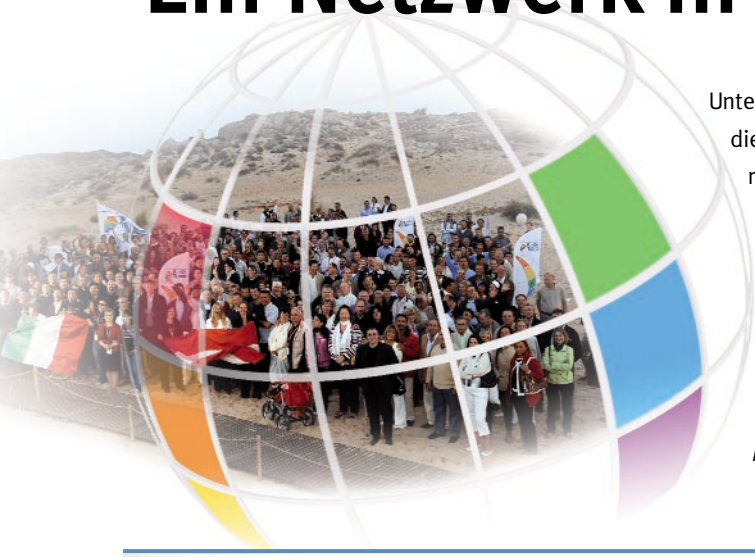
Auch im wachsenden Segment der klassischen Fahrzeuge arbeiten Daimler und Standox zusammen. Gemeinsam mit dem Mercedes-Benz Classic Center in Fellbach bei Stuttgart hat Standox eine Lackierempfehlung erarbeitet, die für das Classic Center heute den Standard einer hochwertigen Oldtimer-Restaurierung darstellt.

Kompetenzen, die Vertrauen schaffen

Natürlich ist für einen weltweit agierenden Automobilhersteller der Schutz der Umwelt ein zentrales Anliegen. Dementsprechend erwartet Daimler auch hier von seinen Partnern besondere Anstrengungen. Erst kürzlich hat Standox erneut die Rezertifizierung zur ISO 14001:2004, dem internationalen Standard für Umwelt-Managementsysteme, erfolgreich absolviert. Damit wird dem Wuppertaler Unternehmen nicht nur sein Engagement, nachhaltig zu wirtschaften bestätigt, sondern auch die Wahrnehmung seiner Verantwortung für die Zukunft.

Für eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit sieht Brand Manager Dr. Julio Salcedas sein Unternehmen gut gerüstet: „Die langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit bietet eine gute Basis. Auch in Zukunft werden wir in unseren Anstrengungen nicht nachlassen, unserem Partner Daimler in allen Bereichen stets beste Resultate zu liefern.“

Ein Netzwerk in ganz Europa



Unter dem Motto „Come together! Think global, act local!“ fand im Mai die 2. Internationale Repanet Konferenz in Sardinien statt. Die Tagung mit 500 Teilnehmern aus 12 Ländern war ein voller Erfolg: Zwei renommierte Gastredner gaben wertvollen Input zum Thema ”Unfallschaden-Management”. Ebenso profitierten die Teilnehmer von der Vorstellung der Repanet Marketingoffensive sowie von Best-Practice-Beispielen aus den Ländern. Verschiedene Workshop-Angebote, eine Werkstattzubehör-Messe und ein attraktives Rahmenprogramm rundeten den Event ab.

Repanet ist eines der führenden Werkstattnetzwerke in Europa und Impulsgeber für die gesamte Branche. Informationen zum Netzwerk finden Sie hier: www.repanet.com

Standox Qualität erneut bestätigt

Erst kürzlich hat Standox erneut die Rezertifizierung zur ISO 14001:2004, dem internationalen Standard für Umwelt-Managementsysteme, erfolgreich absolviert. Das Zertifikat bezeugt, dass das Unternehmen in allen Bereichen über ein etabliertes strategisches Managementsystem verfügt, sich umweltgerecht verhält und kontinuierlich für Verbesserungen sorgt. Die Schaffung und Sicherung höchster Qualitätsstandards ist seit langem Teil der Unternehmensphilosophie von Standox. Das Foto zeigt Helmut Ahrens, Leitender Auditor; DNV Gesellschaft – Det Norske Veritas, und Standox Brand Manager Dr. Julio Salcedas bei der Übergabe des Zertifikats.

Ford Polen zeichnet beste Lackierer aus

Zwei Standox-Werkstätten belegten die beiden ersten Plätze beim Wettbewerb „Bester Lackierer des Jahres“. Traditionell richtet Ford Polen diesen nationalen Wettbewerb jedes Jahr aus. Bewertet werden handwerkliches Können ebenso wie fachliches Wissen. Robert Wysocki, Standox Country Business Manager Polen (Foto: vierter von rechts), beglückwünschte neben den Siegern auch das Standox-Trainingsteam für das hervorragende Lackierer-Training für Ford.

Excellence-Award für Servind

Glückwünsche an das Team von Servind (siehe Foto): Für besondere Verkaufserfolge wurde der Generalimporteur für Tschechien und die Slowakei kürzlich mit dem Standox Excellence Award ausgezeichnet. Ein weiterer Award ging an Servind Ungarn für die erfolgreiche Einführung des Beratungsprogramms Standox Consulting.

Kundengala in Warschau

Mehr als 250 Gäste waren zur Jahresauftakt-Veranstaltung von Standox Polen nach Warschau gekommen. Die Gala bildete nicht nur den glanzvollen Rahmen für ein attraktives Unterhaltungsprogramm, sondern bot auch Gelegenheit, besondere Verkaufsleistungen und langjährige Partnerschaften mit Vertriebspartnern auszuzeichnen.

Autobauer setzen auf Standox-Qualität

Kein anderer Lackhersteller hat so viele internationale Zulassungen für seine Produkte wie Standox. Und in den letzten Monaten sind weitere Approvals bedeutender Automobilhersteller dazu gekommen: So hat der schwedische Hersteller Volvo Standox eine weltweite Freigabe für seine Produkte erteilt. Das Wuppertaler Unternehmen erhält damit auch die Möglichkeit, sein Produktangebot innerhalb des Volvo Online-Informationssystems VIDA zu präsentieren. Auch der japanische Auto- und Motorradkonzern Honda setzt auf die hochwertigen und wirtschaftlichen Lackiersysteme aus Wuppertal: Honda Middle East erteilte Standox ein Approval für den kompletten Mittleren Osten und Nordafrika. Ebenfalls für Standox hat sich Nissan Middle East entschieden: Die Zusammenarbeit in der Region umfasst neben der Produktunterstützung auch Trainings.

produkte

Neue Geschäftschancen mit MicroRepair

Kleinere Lackschäden an Fahrzeugen wie Kratzer und Schrammen machen heute bereits 20 bis 30 Prozent des gesamten Schadenaufkommens aus. Häufig werden sie wegen der vermeintlich hohen Kosten nicht fachmännisch repariert. Mit MicroRepair hat Standox ein Verfahren entwickelt, das eine qualitativ hochwertige Reparatur solcher Schäden bis Handtellergröße ermöglicht und dabei die Materialkosten und den Arbeitsaufwand deutlich senkt.

Interessierte Betriebe berät Standox gerne. Darüber hinaus gibt es Services, mit denen die Werkstätten gezielt auf ihre Leistungen aufmerksam machen können.

Den Werkstätten bietet MicroRepair gute Möglichkeiten, ihre Auslastung zu verbessern. Denn das MicroRepair-Verfahren ist effizient, kostengünstig und zeitsparend. Und es funktioniert mit herkömmlichen Standox-Produkten ebenso wie mit dem superschnellen Standoflash-UV-System. Für den Betrieb lässt sich das Potenzial, das in der Profitabilität von MicroRepair liegt, vielfältig nutzen: als „Türöffner“, um neue Kunden zu gewinnen, zur besseren Auslastung durch die Nutzung freier Kapazitäten und als zusätzliches Profit Center neben dem bestehenden Geschäft.

MicroRepair ist die clevere Lösung für kleine Schäden. Wie sie funktioniert, zeigt anschaulich ein Video:
www.standox.com/microrepair

Kleine Schäden können heute dank modernster MicroRepair-Verfahren schnell, kostengünstig und in bester Standox-Qualität behoben werden.

Lack in seiner schönsten Form

Mit „Blue Flame“ hat Standox seinen neuesten Lack aus der Exclusive Line-Serie vorgestellt. Die spektakulären Effektlacke haben inzwischen viele Freunde gefunden - und werden immer häufiger von Design- und Tuningfirmen für die unverwechselbare Gestaltung edler Fahrzeuge genutzt.

„Blue Flame“ – für flammend-lodernde Auftritte.

„Kühl lodernd, geheimnisvoll changierend“, so poetisch beschreiben die Macher von „Blue Flame“ die aktuelle Lack-Kreation aus der Exclusive Line von Standox. Je nach Lichteinfall wechselt der Premium-Effektlack von einem leuchtenden Blau mit einem dunklen, fast schwarzen Flop zu einem kräftigen Grün mit oliv-goldenen Highlights. Blue Flame ist schon der vierte Exclusive Line-Farbton, der auf Wasserbasis hergestellt wird.

Neuer RTL „Serienstar“: der im Exclusive Line-Farbton Miami Mint lackierte Compact Sport Pickup.

Aufregende Farbwechsel zeichnen auch die direkten Vorgänger von Blue Flame aus: „Red Rocket“ zeigt ein wahres Feuerwerk von verschiedenen Orange- und Rottönen. Besonders gut zur Geltung bringt diese ein von der deutschen Designerschmiede JE Design entwickelter Audi Q7 „Street Rocket“. Die außergewöhnliche Lackierung unterstreicht den Look des Edelfahrzeugs perfekt. Seine unverwechselbare Individualität unterstrich der Q7 bei Auftritten auf dem Genfer Autosalon und der Internationalen Funkausstellung in Berlin.

Edel, sportlich und ein echter Hingucker: Der von JE Design entwickelte Audi Q7 „Street Rocket“.

Kaum weniger spektakulär kommt der im Exclusive Line-Farbton „Miami Mint“ gestylte Compact Sport Pickup daher. Entwickelt wurde er von der Designfirma pro4D. Dank eines speziellen Pigments verliert der Effektlack selbst bei bedecktem Himmel nichts von seiner changierenden Farbigkeit. Der attraktive Pick Up hat es als Einsatzfahrzeug einer Gartenshow im deutschen Fernsehen sogar zum „Fernsehstar“ geschafft.

Exclusive Line ist die Sonderlack-Edition von Standox. Informieren Sie sich hier über die Farbtöne:
www.standox.com/exclusive-line

Immer häufiger nutzen Design- und Tuningfirmen Exclusive Line für die unverwechselbare Gestaltung edler Fahrzeuge. Schauen Sie selbst:
www.standox.com/projects

EXCLUSIVE LINE

Marketing für neue Kunden

Mit einem wirkungsvollen Marketing kann ein Lackierbetrieb sein Image verbessern, neue Kunden gewinnen und bestehende an den Betrieb binden.

Wenn sie den Begriff „Marketing“ hören, denken 70 Prozent der Unternehmer sofort an Werbung. Dabei liegt deren tatsächlicher Anteil am Marketing nur bei zehn bis 15 Prozent. Marketing ist ein Gesamtpaket, das sich aus verschiedenen Maßnahmen zusammensetzt. Richtig kombiniert sorgen sie dafür, dass ein Unternehmen strategisch auf den Markt ausgerichtet wird.

Voraussetzung für ein wirkungsvolles Marketing ist, den eigenen Betrieb sorgfältig zu analysieren und persönliche Ziele festzulegen: Welche Kundengruppen kommen überhaupt in meinen Betrieb? Wer bringt den meisten Umsatz? Welche Zielgruppen möchte ich vorrangig ansprechen? Und mit welchen Leistungen und Services kann ich das am besten? Wer beispielsweise eine Versicherung ansprechen möchte, muss andere Maßnamen wählen als bei privaten Autofahrern.

Die Bandbreite der möglichen Maßnahmen ist groß und reicht von Direct Mailings, Anzeigen, Telefonmarketing bis hin zu Flyern und Pressemitteilungen für die Tageszeitung am Ort. Doch ein effektives Marketing beginnt schon mit der ansprechenden und aufmerksamkeitsstarken Gestaltung der Werkstatt und des Außenbereichs.

Den richtigen Maßnahmen-Mix zu finden, ist nicht einfach. Erfahrungsgemäß hat kaum ein Werkstattinhaber Zeit, um sich neben der Arbeit noch intensiv mit betriebswirtschaftlichen Themen auseinander zu setzen. Darum hat Standox ein Unterstützungspaket entwickelt, das den Betrieben bei der Marketingplanung helfen soll, beispielsweise ein neues Standothek-Themenheft „Kunden gewinnen, Kunden binden.“

Die Standothek „Kunden gewinnen, Kunden binden“ zeigt, wie wirkungsvolles Marketing funktioniert.

Foto: Urs Schmid, Michael Zumbrunn

Eine Legende in Rot

Der Ferrari 312 P ist eine Legende. Jetzt wurde das einzige erhaltene Exemplar des vielleicht schönsten Rennwagens der Welt komplett restauriert.

Gebaut wurde der Ferrari 312 P 1968. Semi-Monocoque, Motor und Fahrwerk des Dreiliter-Modells stammten vom damals aktuellen F1-Grand-Prix-Fahrzeug. Die Aluminium-Karosserie des 860-Kilo-Wagens zog dank ihrer außergewöhnlichen Optik alle Blicke auf sich. Doch trotz fantastischer Form und Technik war der „Traum in Rot“ bei den wichtigen Rennen nie schnell genug, um sich gegen die starke Konkurrenz von Ford oder Porsche durchzusetzen.

Von den ursprünglich gebauten drei Ferrari 312 P blieb nur einer erhalten. Erst in den 1980er Jahren konnten alle Teile wieder zusammengefügt werden. Ein Liebhaber in der Schweiz erwarb schließlich das Fahrzeug. Mit dem Neuaufbau und der Lackierung wurde das Carosserie- und Autospritzwerk Franco Simeone im Zürcher Oberland in der Schweiz beauftragt. Schon seit seiner Jugend beschäftigt sich Franco Simeone mit der Restaurierung von Oldtimern. Unter seiner Regie wurde der einzigartige Ferrari Stück für Stück neu aufgebaut. Bei der Lackierung wurde wie beim Original ein Zweischicht-Aufbau gewählt. Franco Simeone: „Natürlich ist die Lackierung eines solchen Fahrzeugs eine Herausforderung – schließlich soll es ja am Ende in genau dem gleichen phantastischen Rot erstrahlen wie das Original. Bei den Lackiersystemen von Standox kann ich mich auf eine hohe Farbtongenauigkeit verlassen. In meinem Betrieb verarbeite ich nur Materialien von Standox.“

Standox bietet nicht nur hochwertige Lackiersysteme für die Lackierung klassischer Fahrzeuge an, sondern unterstützt die Werkstätten auch mit einem praxisnahen Ratgeber und dem Standothek-Themenheft „Prestige und Classic Cars“.

Standox bietet umfassende Hilfen für die Lackierung von Prestige und Classic Cars. Informationen dazu finden Sie hier:
www.standox.com/classic

Hovgårdens Ytskydd lackiert mit Standofleet

Bei Hovgårdens Ytskydd in Schweden ist man neben der Qualität auch von der Anwendungsfreundlichkeit und Rentabilität des Standofleet-Systems für Nutzfahrzeuge begeistert.

Wenn es um die Lackierung von Trucks und Trailern geht, setzt die schwedische Karosseriewerkstatt Hovgårdens Ytskydd auf Qualtität und das Standox-Lackiersystem für Nutzfahrzeuge Standofleet.

Privat steht Onni Kreivi eher auf schnelle Autos: Der erfahrene Unternehmer war 13 Jahre lang Rennfahrer und fährt heute einen Ferrari Spider. Seit 1976 selbständig, gründete er 1993 Hovgårdens Ytskydd. In der Anfangszeit hatte die kleine Karosseriewerkstatt bei Göteborg an der schwedischen Westküste nur eine Lackierkabine für Nutzfahrzeuge. Heute verfügt sie über 15 Mitarbeiter (davon fünf ausschließlich für Lackierarbeiten), 2.000 qm Fläche, 4.000 qm Außengelände und sechs Lackierkabinen. Hier werden hauptsächlich Lkw, aber auch Kranlastwagen, Trailer sowie Radarstationen und andere Verteidigungseinrichtungen repariert und lackiert.

Inhaber Onni Kreivi mit Ehefrau Merja.

Kreivis Hauptauftraggeber ist Volvo Trucks in Schweden. Die Kooperationsvereinbarung mit dem schwedischen Hersteller umfasst Arbeiten an Chassis, aber auch an Fahrerkabinen und Kraftstofftanks. Hovgårdens ist bereits seit 1986 für Volvo tätig, seit 2002 im Rahmen eines Kooperationsvertrages. Seither durchlaufen 400 bis 500 Volvo-Lastwagen pro Jahr die Werkstatt. Lackiert werden sie alle mit Standofleet.

Kreivi, der bereits seit 1992 mit Standox-Produkten arbeitet, führte Standofleet bereits 2004 in seinem Betrieb ein. Mit Blick auf die sich anbahnende europäische VOC-Gesetzgebung wollte er so früh wie möglich auf das neue, umweltgerechte Lackiersystem umstellen. Dank der Unterstützung durch Standox erfolgte die Umstellung problemlos. Überhaupt schätzt er den hervorragenden Support durch Standox, besonders auch in coloristischen Fragen. Die meisten seiner Mitarbeiter haben außerdem an Schulungen in der Standox-Trainingsakademie teilgenommen.

Bei Standofleet haben Kreivi und sein Team von Anfang an die hohe Farbtongenauigkeit, einfache Anwendung, hohe Ergiebigkeit sowie der exzellente Glanz überzeugt. Onni Kreivi: „Standofleet ist einfach anzuwenden, und die Ergebnisse sind exzellent. Meiner Ansicht nach ist kein anderes auf dem Markt befindliches System für die Nutzfahrzeuglackierung damit vergleichbar.“

Lackiererolympiade in Japan

Standox-Wasserlacke werden heute überall auf der Welt eingesetzt. So auch bei den 39. „WorldSkills International“ in Shizuoka, Japan: Bei den Ausscheidungskämpfen um den Titel des besten Autolackierers vertrauten die Veranstalter auf Standox-Qualität und stellten den Teilnehmern neben den benötigten Grundmaterialien auch Standohyd zur Verfügung. Der Wettbewerb findet alle zwei Jahre in 40 Berufen aus Technik, Industrie und dem Dienstleistungssektor statt. Insgesamt haben 830 Nachwuchskräfte aus aller Welt teilgenommen, darunter die besten Autolackierer aus 18 Ländern.

Als bester Autolackierer gewann Taneli Sarajärvi aus Finnland Gold. Für ihn hatte der Standox-Importeur in Finnland, die HL Group, vor dem Wettbewerb eigens noch ein Spezialtraining im Standox-Trainingscenter arrangiert. So konnte er während der Wettkämpfe die Tipps und Kniffe anwenden, die ihm die Spezialisten zuvor in Sachen Applikation und Coloristik beigebracht hatten. Lackieren mit Standox ist für den Weltmeister übrigens nichts Neues:

Foto: Marsa Jurvakainen

Beim Kampf um den Titel setzte der Sieger, Taneli Sarajärvi aus Finnland, auf Wasserlacke von Standox.

Taneli Sarajärvi setzt auch im Tagesgeschäft auf die Standox-Produktqualität „Made in Germany“.

Foto: BMW

Standox lackiert BMW Sauber F1-Fahrzeuge

Standox ist Lieferant für das BMW Sauber Formel 1-Team: Der Wuppertaler Lackhersteller liefert über seinen Schweizer Generalimporteur André Koch AG in Urdorf bei Zürich exklusiv die Farbtöne für die Fahrzeuge des BMW F1-Teams.

Das ausgewählte Lackiersystem ist leicht verarbeitbar und zeichnet sich durch ein exzellentes Fließverhalten, perfekten Glanz sowie kurze Trocknungszeiten aus. Zuerst werden von BMW gelieferten Karbonteile mit dem Standox VOC-Nonstop-Füllprimer weiß grundiert. Die Lackierung in den Farben des BMW Sauber-Teams Weiß, Blau und Rot erfolgt mit hochwertigen Standox Decklacken. Kleinere Teile und Chassis werden mit dem Standocryl VOC-Autolack lackiert.

Tatra hat den Tiger

Der traditionsreiche tschechische Truck-Hersteller Tatra hat sich etwas Besonderes einfallen lassen, um Messebesucher mit außergewöhnlichen Designmotiven auf seine Fahrzeuge aufmerksam zu machen. In enger Kooperation mit dem tschechischen Standox Generalimporteur Servind wurden zwei Ausstellungsfahrzeuge in aufwändiger Airbrush-Technik mit einem sibirischen Tiger verziert. Die Idee entstand in Zusammenhang mit der Einführung neuer Motoren, die bereits die kommende Abgasnorm Euro 5 einhalten. Die Airbrush-Kunstwerke wurden mit dem Standox Wasserlacksystem Standohyd appliziert. Anschließend kam der Standocryl VOC-Premium-Klarlack zum Einsatz.

Die Nutzung von Wasserlacken stellte die Lackierer vor besondere Herausforderungen, da die Airbrush-Lackierung mit wasserlöslichen Lacken andere Anforderungen stellt als bei konventionellen Materialien.

Zwei Ausstellungsfahrzeuge des tschechischen Herstellers Tatra wurden mit der Airbrushtechnik kunstvoll lackiert.

Ganz in Weiß

Farbtrends bei Automobilen

Welche Bedeutung hat die Farbe beim Autokauf? Und wie entstehen eigentlich neue Farbtrends? Claudio Brivitello, Stilist bei Mercedes-Benz, berichtet aus der Praxis.

Claudio Brivitello ist Stilist bei Mercedes Benz.

Als Farbdesigner weiß ich: Farbe ist beim Autokauf ein sehr wichtiges Argument. Der Kunde identifiziert sich mit der Autofarbe eines Wagens, den er über eine längere Zeit fahren will. Und eine kurzzeitig modische Farbe kann nach einigen Jahren beim Weiterverkauf zu einem empfindlichen Wertverlust führen. Solche Überlegungen müssen wir bei unserer Arbeit berücksichtigen. Die Herausforderung dabei: Die Entwicklungszeit für eine neue Serienfarbe dauert etwa drei Jahre – also müssen wir Trends über einen längeren Zeitraum vorwegnehmen.

Ich suche ständig nach neuen Farbideen. Anregungen kommen aus unterschiedlichen Bereichen, zum Beispiel aus der Mode, dem Lifestyle, der Architektur, der Welt der Konsumgüter und natürlich aus der Historie einer Marke selbst. Auch der Umweltgedanke wird in den kommenden Jahren in der Farbgebung eine wachsende Rolle spielen.

Aktuell ist Weiß in verschiedenen Ausprägungen als „Uni“ oder Perlmutt die Trendfarbe. Aber für die kommenden Jahre kann ich mir vorstellen, dass es wieder farbiger zugehen wird: Leichte Mischfarben aus Silber oder Grau mit Farben wie Blau oder Grün werden öfter zu sehen sein. Bislang noch Zukunftsmusik, aber deshalb keineswegs unwichtig, sind neue Entwicklungen, bei denen die Oberfläche eines Fahrzeugs mit zusätzlichen Funktionen belegt ist. Ich bin mir sicher, dass man noch viele Eigenschaften in eine Lackschicht integrieren kann, die gestalterisch und nachhaltig für uns interessant sind.

Der Standox-Kalender “Color Codes 2009” zeigt exquisite Fahrzeuge in perfekter Farbharmonie. So außergewöhnlich wie die Lackierungen der Automobile sind auch die Orte, an denen sie künstlerisch in Szene gesetzt wurden.

Der praktische Desktop-Kalender zeigt jeden Monat ein neues attraktives Automobil-Motiv und bietet die Möglichkeit, auch eigene Termine zu speichern. Zum Download geht es hier: **www.standox.com/calendar**

Eine saubere Lösung.
Wirtschaftlich, anwenderfreundlich und umweltschonend zugleich!
Die komplette VOC-konforme Produktpalette für Autoreparatur-
lackierungen, von Vormaterialien bis hin zum Decklack.
Damit garantiert Ihnen Standox ein perfektes Ergebnis – für jeden
Bedarf die passende Lösung.
Weitere Informationen finden Sie unter www.standox.de
STANDOX
Die Kunst des Lackierens.